

GOLDANKAUF – bis 35,50 €/lg Feingold

Bevor Sie Ihr Gold verkaufen, lassen Sie sich bei unserem Experten unverbindlich beraten.

EIN VERGLEICH LOHNT SICH!

Denn Ihr Gold ist viel mehr wert!

**Altgold - Schmuck - Münzen - Silber - Platin
Zahngold (auch mit Zähnen)**

Beratung u. Ankauf in **LANDAU**

Mo. / Di. / Do. / Fr.: 10.00 - 17.30 Uhr
Markt Str. 113 (neue Hausnummer)

Tel: 06341 55 67 72 www.baritll-gold.de



www.m-r-n.com

**Metropolregion
Rhein-Neckar**

Aktuell im **TRIFELS KURIER**

Albrecht Hornbach folgt Schwager Personelle Weichen gestellt

Das Hambacher Schloss in Neustadter Stadtteil Hambach bot einen würdigen Rahmen für die Staffelübergabe: Albrecht Hornbach (56), Vorstandsvorsitzender der Hornbach Holding AG, ist neuer Vorstandsvorsitzender des Vereins Zukunft Metropolregion Rhein-Neckar (ZMRN e.V.) Der Wechsel erfolgte im Rahmen der Mitgliederversammlung vergangenen Donnerstag. Hornbach übernimmt das Amt von Dr. Harald Schwager (51), Vorstandsmitglied bei der BASF SE. Die Amtszeit läuft zunächst bis zur nächsten regulären Vorstandswahl im Jahr 2012. Hornbach erklärte sich bereit, den Verein wie auch seine Vorgänger zwei Jahre zu führen. Schwager bleibt noch bis Anfang Mai Mitglied des ZMRN-Vorstands und wird dann von Margret Suckale abgelöst, die zu diesem Zeitpunkt auch Schwagers Posten im BASF-Vorstand (Standortleitung Ludwigshafen) übernimmt.



Staffelübergabe im ZMRN: Harald Schwager (rechts) übergibt den Staffeln an Albrecht Hornbach.

FOTO: MRN GMBH

Ebenfalls neu im ZMRN-Vorstand ist Theo Wieder, Oberbürgermeister der Stadt Frankenthal. Er folgt Werner Schineller, Oberbürgermeister der Stadt Speyer a.D., der mit Beginn seines Ruhestandes sein Amt im Vorstand des ZMRN e.V. zur Verfügung gestellt hat. Der gemeinnützige Verein ZMRN zählt derzeit fast 700 Mitglieder aus allen Bereichen des gesellschaftlichen Lebens. 1989 wurde er als Rhein-Neckar-Dreieck e.V. gegründet, um der Region beim Aufbau einer eigenen Identität und beim Nutzen ihrer Potenziale zu helfen. Gründungsmitglieder waren die drei Oberzentren Heidelberg, Ludwigshafen und Mann-

heim, die IHK für die Pfalz, die IHK Rhein-Neckar, der Raumordnungsverband Rhein-Neckar sowie die BASF. Der Verein stärkt die regionale Zusammenarbeit für gemeinnützige Zwecke und unterstützt gemeinnützige und regionale Initiativen ideell und finanziell. Mit seinen Mitgliedern, seinem hochkarätig besetzten Vorstand und einem Kuratorium bildet er die Plattform für den strategischen Dialog in der MRN. Georg Löffler, Oberbürgermeister von Neustadt, freute sich sichtlich

bei seinen Begrüßungsworten als Gastgeber des Abends, den 222 MRN-Mitgliedern vom Hambacher Schloss aus „von oben die Metropolregion zu zeigen“. Denn bei frühlinghaftem Sonnenschein konnte der Blick in die Oberheinebene bis nach Ludwigshafen und Mannheim ungehindert schweifen. Bilanz der Mitgliederversammlung: Ein gelungener und tiefer (Ein)Blick in die Metropolregion in und vom Hambacher Schloss. (ps/ua)
Weitere Informationen unter www.m-r-n.com/verein.

**Handwerkskammer
der Pfalz**

BETRIEBSWIRT/IN(HWK)

Teilzeit/Vollzeit 2011

"Wer nicht mit der Zeit geht, geht mit der Zeit!"

Weiterbildung ist für alle ein Gebot der Stunde, um leistungs- und wettbewerbsfähig zu bleiben. Die HWK der Pfalz, Außenstelle Landau, bietet für Handwerksunternehmen, Meister/innen, Führungskräfte, Diplomingenieur/innen, Techniker/innen, Fachwirten, Betriebsassistenten, mitarbeitenden (Ehe) Frauen so wie Teilnehmer/innen, die eine abgeschlossene Berufsausbildung und entsprechende kaufmännische Berufserfahrung mitbringen sowie allen Interessierten mit entsprechendem Vorkenntnissen die Möglichkeit zur Qualifikation zum/zur "Betriebswirtin (HWK)" in Teilzeit (ab 13.5.11) und in VOLLZEIT (ab 21.11.11) an. Der Lehrgang besteht aus vier Semestern-

fen zum Thema Betriebswirtschaft, Volkswirtschaft, Personalführung, Recht und Steuern. Sie bekommen Einblicke in betriebswirtschaftliche Abläufe, Kalkulationen, Marketing, Personalführung sowie wichtige Infos über rechtliche und steuerliche Hintergründe. Mit dieser Weiterbildung können Betriebsinhaber/innen gezielter hinterfragen, Einsparungen sind möglich; Mitarbeiter/innen qualifizieren sich für Führungspositionen in den entsprechenden Bereichen. Es gibt hierfür auch Förderungen sowie Frühbucher- Rabatte!

Infos und Anmeldung:
06341/9664-23 (Frau Pfanger),
per Mail: apfanger@hwk-pfalz.de.

Lesen Sie am Sonntag, 3. April

PFALZ! FREISTIL! WISSEN!

Schick in Schule: Hierher verkaufen sich nicht so schlecht. Eine Expertin verrät, wie man aus Ladenhütern Verkaufschlager macht +++ Schick am Grill: Zum Saisonbeginn lassen wir die Kronenkränke knallen – und zeigen die originellsten Flaschenöffner +++ Schick im Frühling: Zu viele Fettpüchchen auf dem Teller? Die moderne Metzgerei hilft. Ein Selbstversuch im Frühlingsgrün +++

DIE RHEINPFALZ
AM SONNTAG

EU und Deutschland streiten um Klimaschutz

DIE RHEINPFALZ am SONNTAG
Jeden Sonntag an Ihrem Kiosk.

Wir verteilen Ihre Prospektel

- überall - deutschlandweit
- zuverlässig in alle erreichbaren Haushalte
- in Ihrem Wunschgebiet
- ob 1.000 oder 1 Million Auflage
- mittwochs und samstags
- sensationell günstig
- in geprüfter Zustellqualität

Planungshilfe und Informationen zu Haushaltszahlen unter www.m-r-n.de oder direkt bei Ihren Anzeigenberatern

Jens Kleinod
Telefon: 0 63 46 / 96 59 66

Anita Hammer
Telefon: 0 63 46 / 96 59 65

TRIFELS KURIER

